

Blitzlicht:

Bildungsverständnis und Einstellungen zum  
pädagogischen Einsatz von Medien  
bei KiTa-Fachkräften.  
Eine Grounded Theory

Jasmin Zimmer

## „Irrwege und Sackgassen“

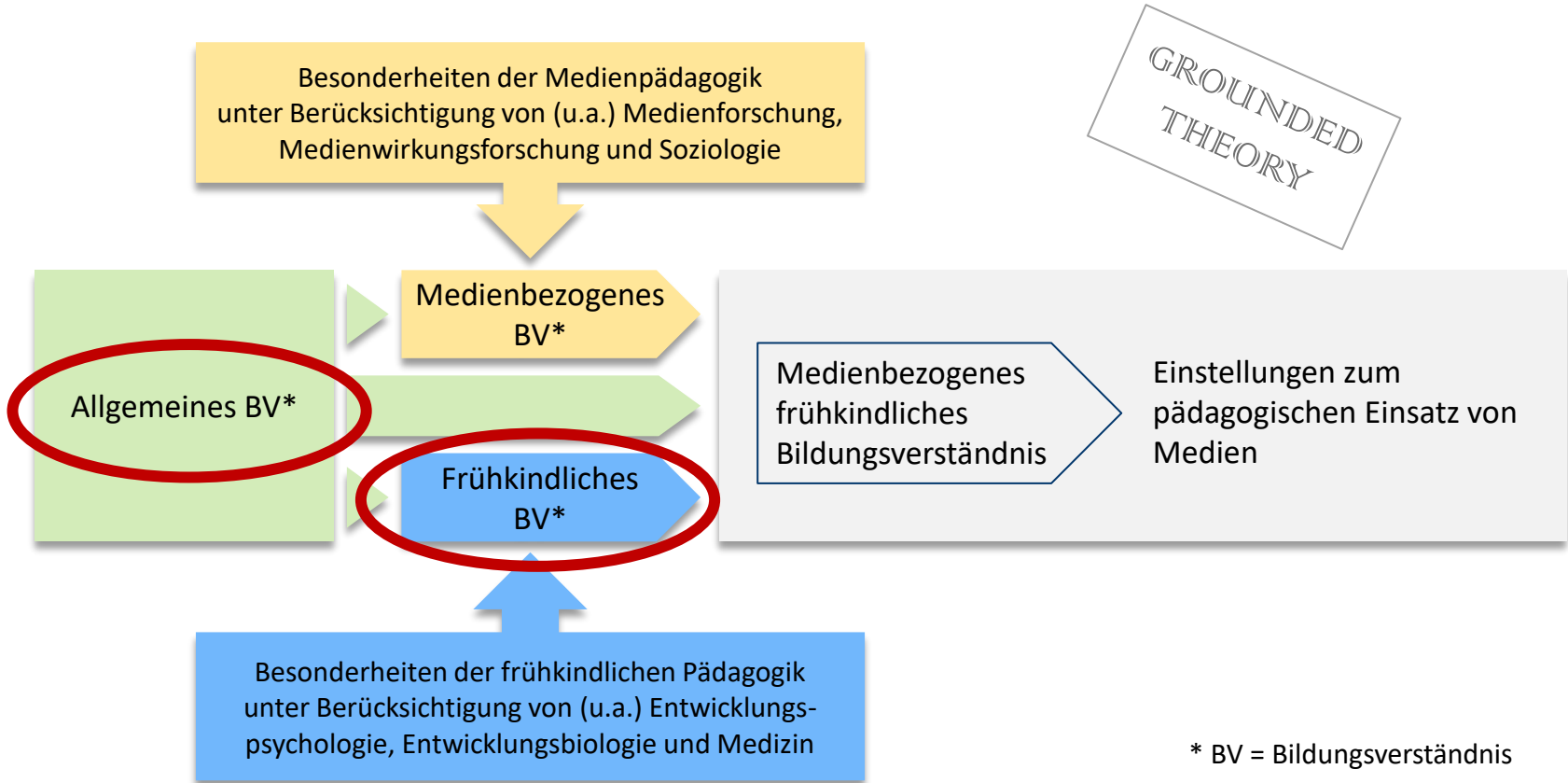
Unzureichende Begründungen für die Einstellungen von Fachkräften zum pädagogischen Einsatz von (digitalen) Medien

Widerlegte Vermutungen von Befürwortern des Einsatzes digitaler Medien in Kitas:

- ? „Zu geringe Medienaffinität“,
- ? „zu geringe Medienkompetenzen“,
- ? „zu geringe medienpädagogische Kompetenzen“,
- ? „Risikoorientierung“ der Fachkräfte



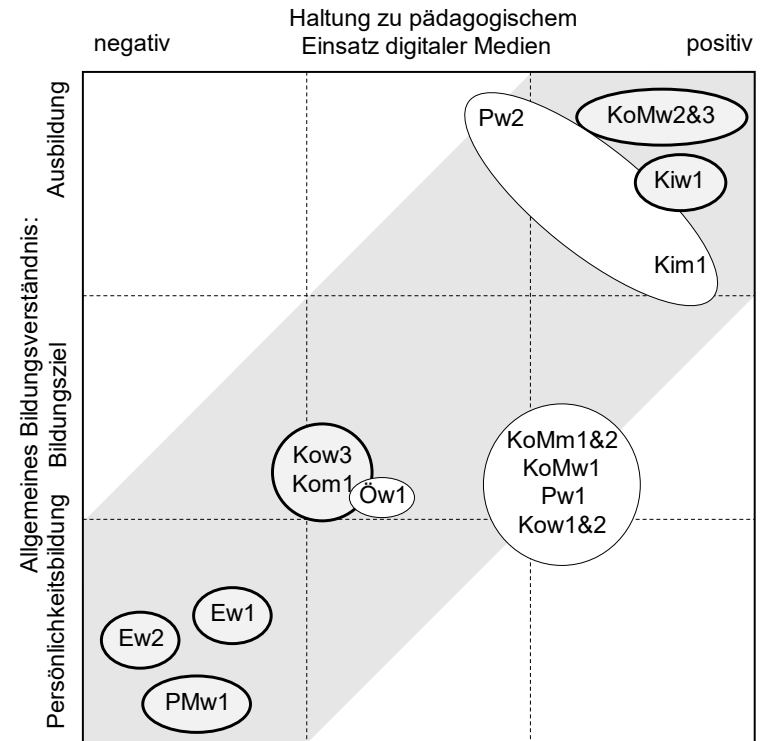
# Einstellungen von Kita-Fachkräften zum pädagogischen Einsatz von Medien unmittelbare Konsequenz des medienbezogenen frühkindlichen BV\*



# Dimensionen des Bildungsverständnisses (1): allgemeines Bildungsverständnis

Dimensionen des allgemeinen Bildungsverständnisses	Digital- skepsis*	Digital- affinität*
Wichtigkeit <i>musisch-ästhetischer Bildung</i>	hoch	niedrig
Wichtigkeit <i>sittlicher Bildung</i> (Haltungsentwicklung)	hoch	niedrig
<i>Persönlichkeitsbildung vs. Ausbildung</i>	Persönlich- keitsbildung	Ausbildung

„[...] ich würde mich freuen, wenn die Kinder in 15 Jahren, [...] wenn sie gelernt haben, dass ähm unmittelbare Erfahrungen schön sind. Oder dass sozusagen berührende Erfahrungen tatsächlich im Wortsinn auch berührend auch sein müssen. Und dass [...] ästhetische Bildung eben über die [...] emotionale Ansprache funktioniert.“ (PMw1)

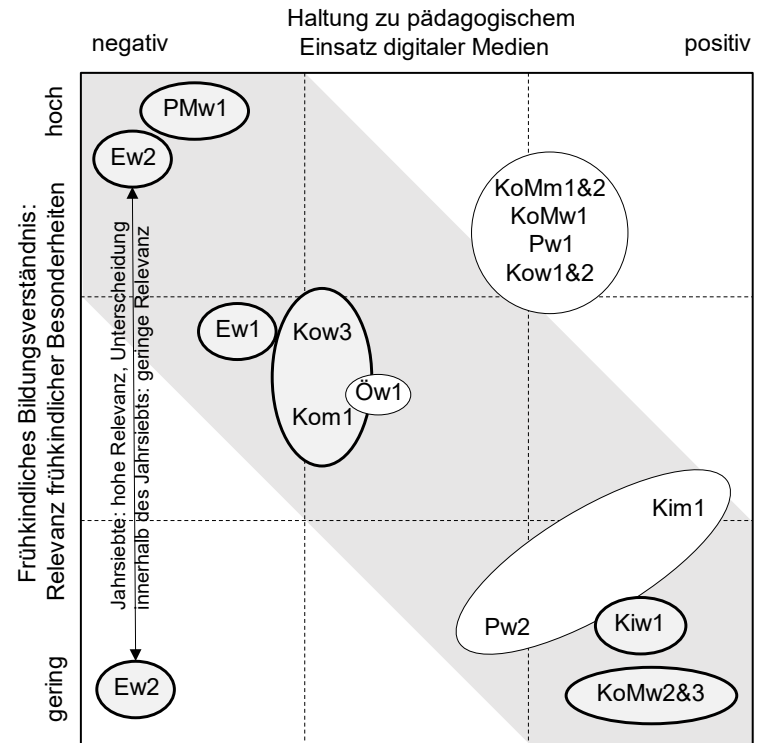


\* hinsichtlich des pädagogischen Medieneinsatzes in der Kita

# Dimensionen des Bildungsverständnisses (2): frühkindliches Bildungsverständnis

Dimensionen des frühkindlichen Bildungsverständnisses	Digital-skepsis*	Digital-affinität*
Nur „Machen und Mitmachen“ vs. <i>gezielte kognitive Ansprache</i>	Nur „Machen & Mitmachen“	Gezielte kognitive Ansprache
<i>Begleitung der natürlichen Entwicklung des Kindes vs. aktive Einflussnahme</i> („Gärtner“ vs. „Bildhauer“)	„Gärtner“	„Bildhauer“
<i>Berücksichtigung der Bedingtheiten durch Entwicklungspsych. und Biologie/Medizin</i>	hoch	niedrig
<i>Wichtigkeit des Schutzes der Kinder vor Gefahren der Lebenswirklichkeit</i>	hoch	niedrig

„Ich glaube, Bildung erfolgt [...] in der Altersgruppe, in der ich gerade arbeite, vor allem übers Spielen. Und über [...] das soziale Agieren, soziale Miteinander.“ (PMw1)



\* hinsichtlich des pädagogischen Medieneinsatzes in der Kita